

# iCarsoft TPMS S6000

## Deutsche Bedienungs- und Montagehilfe

### Wichtiger Hinweis

Diese PDF ist eine von MY-OBd erstellte, inoffizielle Bedienhilfe. Sie ersetzt weder die Originalanleitung des Fahrzeugherstellers noch vorgeschriebene Montage-, Drehmoment- oder Anlernverfahren.

## 1. Produktübersicht

Der iCarsoft TPMS S6000 ist ein programmierbarer Reifendrucksensor. Er wird vor der Montage mit einem kompatiblen iCarsoft-TPMS-Gerät auf das jeweilige Fahrzeug beziehungsweise auf eine vorhandene Sensor-ID programmiert.

| Merkmal                       | Beschreibung                                                              |
|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Produkttyp                    | Programmierbarer RDKS-/TPMS-Radsensor                                     |
| Kompatible iCarsoft-Geräte    | iCarsoft CR Eagle und iCarsoft TPMS V800                                  |
| Einsatz                       | Ersatz eines defekten oder fehlenden Reifendruckensors                    |
| Erforderliche Arbeitsschritte | Programmieren, fachgerecht montieren, auswuchten und am Fahrzeug anlernen |

## 2. Sicherheit und Voraussetzungen

- Die Montage im Reifen sollte nur durch einen Reifenfachbetrieb erfolgen.
- Vor dem Einbau muss der Sensor passend zum Fahrzeug programmiert sein.
- Verwenden Sie den Sensor nicht an beschädigten Felgen oder Ventilsitzen.
- Ventil, Dichtung, Mutter und Sensor dürfen nicht beschädigt, verschmutzt oder korrodiert sein.
- Das vorgeschriebene Anzugsdrehmoment ist vom verwendeten Ventil und von der Felge abhängig. Verwenden Sie ausschließlich die Angaben des Herstellers.
- Nach der Montage muss das Rad auf Dichtheit geprüft und neu ausgewuchtet werden.
- Der richtige Reifendruck richtet sich nach dem Fahrzeug, nicht nach dem Sensor.

### Achtung

Ein falsch montierter oder nicht korrekt angezogener Sensor kann Luftverlust verursachen. Bei Unsicherheit darf das Fahrzeug nicht weitergefahren werden.

### 3. Sensor programmieren

Die genaue Menübezeichnung kann je nach Softwareversion des CR Eagle oder TPMS V800 leicht abweichen. Grundsätzlich stehen drei übliche Programmierwege zur Verfügung.

#### A. Vorhandene Sensor-ID kopieren

Diese Methode ist meist die einfachste, wenn der alte Sensor noch ausgelesen werden kann. Die bestehende ID wird in den neuen S6000 geschrieben. Häufig ist danach kein separates Anlernen am Fahrzeug erforderlich.

1

Gerät einschalten  
CR Eagle oder TPMS V800 einschalten und die TPMS-Funktion öffnen.

2

Fahrzeug auswählen  
Marke, Modell, Baujahr und gegebenenfalls Fahrzeugvariante korrekt auswählen.

3

Alten Sensor aktivieren  
Das Gerät nahe an die Reifenflanke beziehungsweise an das Ventil halten und den alten Sensor auslesen.

4

ID übernehmen  
Im Menü die Funktion zum Kopieren beziehungsweise Klonen der Sensor-ID auswählen.

5

S6000 programmieren  
Den neuen Sensor in den vorgesehenen Programmierbereich des Geräts legen und den Schreibvorgang starten.

6

Ergebnis prüfen  
Nach erfolgreicher Programmierung den neuen Sensor nochmals aktivieren und ID, Frequenz und Batteriestatus kontrollieren.

#### B. Sensor-ID aus dem Fahrzeugsteuergerät übernehmen

Kann der alte Sensor nicht mehr aktiviert werden, lässt sich bei unterstützten Fahrzeugen die gespeicherte Sensor-ID über die OBD-Schnittstelle aus dem RDKS-Steuergerät auslesen und anschließend in den S6000 schreiben.

#### C. Neue Sensor-ID erzeugen

Das Programmiergerät kann eine neue eindeutige Sensor-ID erzeugen. Anschließend muss diese ID durch das für das Fahrzeug vorgesehene Anlernverfahren registriert werden.

##### Wichtig

Es dürfen nicht zwei aktive Sensoren mit derselben ID gleichzeitig am Fahrzeug verwendet werden. Der alte geklonte Sensor muss aus dem Fahrzeug entfernt sein.

## 4. Mechanische Montage

1

Rad demontieren

Rad nach den Vorgaben des Fahrzeugherstellers abnehmen und den Reifen fachgerecht von der Felge lösen.

2

Alten Sensor entfernen

Altes Ventil und alten Sensor ausbauen. Ventilsitz und Felge auf Beschädigungen und Korrosion prüfen.

3

S6000 einsetzen

Programmierten Sensor mit passender Dichtung und Ventilkomponenten einsetzen. Der Sensor darf nicht verspannt montiert werden.

4

Befestigung anziehen

Befestigung ausschließlich mit dem für die verwendete Ventilausführung vorgeschriebenen Drehmoment anziehen.

5

Reifen montieren

Beim Aufziehen darauf achten, dass Montagekopf und Reifenwulst den Sensor nicht berühren oder beschädigen.

6

Reifen befüllen

Reifen auf den vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Druck befüllen.

7

Dichtheit prüfen

Ventil und Sensorbereich mit geeignetem Lecksuchmittel kontrollieren.

8

Rad auswuchten

Das vollständig montierte Rad dynamisch auswuchten und anschließend am Fahrzeug montieren.

### Herstellerangabe zur grundsätzlichen Reihenfolge

iCarsoft nennt für den S6000 sinngemäß folgende Schritte: Ventilkappe entfernen, Sensor montieren, Reifen befüllen, Ventilkappe aufsetzen, Radwucht prüfen und Radwucht korrigieren.

## 5. Sensor am Fahrzeug anlernen

Das erforderliche Verfahren hängt vom Fahrzeug ab. Das Diagnosegerät zeigt bei unterstützten Modellen die passende Methode an.

| Verfahren              | Typischer Ablauf                                                                                  |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Automatisches Anlernen | Nach Montage mit vorgeschriebenem Reifendruck eine definierte Strecke und Geschwindigkeit fahren. |
| Stationäres Anlernen   | Fahrzeug in den Lernmodus versetzen und die Sensoren in der vorgegebenen Reihenfolge aktivieren.  |
| OBD-Anlernen           | Sensor-IDs mit dem Diagnosegerät über die OBD-Schnittstelle in das RDKS-Steuergerät schreiben.    |

Nach dem Anlernen muss die RDKS-Warnleuchte erlöschen. Kontrollieren Sie anschließend alle vier Sensorwerte sowie Reifendruck, Temperatur, Position und Batteriestatus, soweit diese Werte vom Fahrzeug beziehungsweise Gerät unterstützt werden.

## 6. Funktionskontrolle

- Sensor mit dem TPMS-Gerät aktivieren.
- Prüfen, ob eine plausible Sensor-ID angezeigt wird.
- Prüfen, ob die richtige Frequenz für das ausgewählte Fahrzeug verwendet wird.
- Reifendruck und Temperatur auf plausible Werte kontrollieren.
- Batteriestatus des Sensors prüfen.
- Fehlerspeicher des RDKS-Steuergeräts auslesen und nach erfolgreicher Reparatur löschen.

## 7. Fehlerbehebung

| Problem                             | Mögliche Ursache / Maßnahme                                                                                                |
|-------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sensor wird nicht erkannt           | Falsches Fahrzeug ausgewählt, falsche Frequenz, Sensorposition am Gerät ungünstig oder Programmierung nicht abgeschlossen. |
| Programmierung schlägt fehl         | Sensor näher an den Programmierbereich legen, Gerät neu starten, Software aktualisieren und Vorgang wiederholen.           |
| Warnleuchte bleibt an               | Anlernverfahren nicht beendet, falsche ID, falsche Radposition, weiterer Sensor defekt oder RDKS-Fehler gespeichert.       |
| Druckwert fehlt oder ist falsch     | Sensor nochmals aktivieren, Reifendruck manuell messen und Fahrzeug-/Sensorauswahl kontrollieren.                          |
| Luftverlust am Ventil               | Fahrzeug nicht weiterfahren. Ventil, Dichtung, Ventilsitz und Anzugsdrehmoment durch Fachbetrieb prüfen lassen.            |
| Geklonter Sensor funktioniert nicht | Alter Sensor mit derselben ID möglicherweise noch aktiv oder Fahrzeug verlangt trotzdem ein spezielles Anlernverfahren.    |

## 8. Pflege und Lagerung

- Sensor trocken, sauber und vor starken Stößen geschützt lagern.
- Sensor erst unmittelbar vor der Montage programmieren und eindeutig der Radposition zuordnen.
- Keine aggressiven Reiniger, Schmierstoffe oder Dichtmittel am Sensor verwenden, sofern diese nicht ausdrücklich freigegeben sind.
- Bei jedem Reifenwechsel Sensor, Ventil, Dichtung und Befestigung auf Schäden prüfen.

## 9. Quellen und Geltungsbereich

Grundlage dieser Bedienhilfe sind die öffentlich verfügbaren Produktinformationen von iCarsoft zum TPMS S6000, zum TPMS V800 und zum CR Eagle. Die tatsächliche Fahrzeugabdeckung und die Menüs können sich durch Softwareupdates ändern.

Herstellerseiten:

[https://www.icarsoft.com/Product/s-502-tpms\\_s6000.html](https://www.icarsoft.com/Product/s-502-tpms_s6000.html)

[https://www.icarsoft.com/Product/s-500-tpms\\_v800.html](https://www.icarsoft.com/Product/s-500-tpms_v800.html)

<https://www.icarsoft.com/Product/261.html>